HNA, 05.06.2013

Endspurt bei Suche

SPD, CDU und Grüne vor Entscheidung über Kandidaten

NORTHEIM. Die Auswahl der potentiellen Bürgermeisterkandidaten von SPD, CDU und Grünen wird kleiner. Die drei Parteien, die gemeinsam einen Kandidaten für die Wahl am 22. September aufstellen wollen, haben die Bewerber gesichtet und wollen nun mit einigen Gespräche führen.



Simon Hartmann

Von den 18 Männern und einer Frau sind nach den Worten des SPD-Ortsvereinsvorsitzenden Simon Hartmann „weniger als die Hälfte" übrig geblieben.

Ob noch Bewerber aus der Region dabei sind oder woher diejenigen kommen, die in der engeren Wahl sind, ließ Hartmann offen, um keinerlei Rückschlüsse auf mögliche Kandidaten zuzulassen.

„Es gab keine großen Unterschiede", betonte SPD-Ortsvereinsvorsitzender Simon Hartmann dazu, welche Bewerber von den drei Partnern in die engere Wahl gezogen wurden.



Kerstin Lorentsen

Schnittmenge

„Wir haben alle einen Kandidaten gehabt, den wir drei in die engere Wahl gezogen haben", ergänzte die CDU-Stadtverbandsvorsitzende Kerstin Lorentsen.

Hartmann, Lorentsen und Karen Pollok (Grüne) sind optimistisch, dass es bei einem gemeinsamen Kandidaten bleibt, betonen aber, dass alles offen sei. Sollten die Parteien unterschiedliche Bewerber aufstellen, bleibe die gemeinsame Suche ein Erfolg.

Der entscheidende Termin seien die nun folgenden Gespräche mit den Bewerbern, betonte Pollok. „Dann wird sich entscheiden, ob wir immer noch in die gleiche Richtung gehen."



Karen Pollok

Bis Ende nächster Woche soll die Entscheidung fallen. Denn am Mittwoch, 12. Juni, will die CDU ihre Kandidatennominierung über die Bühne bringen. Am Samstag, 15. Juni folgen die Sozialdemokraten. Und auch die Grünen wollen spätestens am Samstag nächster Woche entscheiden, wer für sie ins Rennen geht. (ows)